



# boerse.de-Aktienfonds

R.C.S. Luxembourg K1336

Jahresbericht zum 31. März 2021

Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010  
über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung in der Rechtsform  
eines Fonds Commun de Placement (FCP)

**IPC**concept

R.C.S. Luxembourg B 82183

# boerse.de-Aktienfonds

## Inhalt

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
Geografische Länderaufteilung und wirtschaftliche Aufteilung des boerse.de-Aktienfonds	Seite	3-4
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des boerse.de-Aktienfonds	Seite	5
Ertrags- und Aufwandsrechnung im Berichtszeitraum vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021	Seite	7
Vermögensaufstellung des boerse.de-Aktienfonds	Seite	8
Zu- und Abgänge vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021	Seite	10
Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. März 2021	Seite	11
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	Seite	18
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	21

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

# boerse.de-Aktienfonds

## Bericht zum Geschäftsverlauf

Der Fondsmanager berichtet im Auftrag des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft:

Am 31. März 2021 endete das vierte Geschäftsjahr des Fonds boerse.de-Aktienfonds mit großem Erfolg. So konnte ein Kurszuwachs von 24,90%, bezogen auf den Wert je Anteil, in der ausschüttenden Anteilklasse R erzielt werden. Unter Berücksichtigung der Ausschüttung stieg die Performance auf 26,95%, bezogen auf den Wert je Anteil der Anteilklasse R. Der Fonds erreichte mit ca. 110,5 Millionen Euro ein neues Rekordvolumen.

Im Detail:

Der Fonds boerse.de-Aktienfonds investiert gleichgewichtet in Unternehmen, die sich eine einzigartige Marktstellung erarbeitet haben. Diese Champions zeichnen sich durch starke Marken aus, sind zumeist Marktführer und besitzen damit nachhaltige Wettbewerbsvorteile. Deshalb eignet sich der Fonds boerse.de-Aktienfonds ideal für den Vermögensaufbau.

Neben den bisherigen ausschüttenden Anteilklassen wurde auf vielfachen Wunsch eine neue „nicht ausschüttende“ Anteilklasse aufgelegt. Diese thesaurierende Anteilklasse V startete am 14. Mai 2020 mit der Wertpapiernummer (WKN) A2PZMR im Handel. Damit können nun Anleger wahlweise mit und ohne Ausschüttung anlegen.

Zum Portfoliomanagement:

Die Aktienquote lag durchschnittlich um die 98,00% des Netto-Fondsvermögens, sodass der Fonds permanent investiert war. Ende April 2020 verkaufte das Portfoliomanagement Bunzl, Cintas und United Health Group und investierte dafür in Microsoft und Heineken. Ende Oktober 2020 trennte sich der Fonds von Fresenius und erwarb im Gegenzug Samsung. Die Anzahl der Portfoliowerte reduzierte sich damit von 34 auf 33 zum Stichtag 31. März 2021.

Der Fonds boerse.de-Aktienfonds (ausschüttende Anteilklasse TM) legte von 31. März 2020 bis zum 31. März 2021 von 101,85 Euro auf den Höchststand von 127,63 Euro zu. Dies entspricht einer Performance von +25,31%, bezogen auf den Wert je Anteil.

Zusätzlich konnten sich Anleger über eine Ausschüttung von 1,72 Euro je Anteil der Anteilklasse TM (WKN: A2AQJY) beziehungsweise von 1,71 Euro in der später aufgelegten Anteilklasse R (WKN: A2AQJX) freuen. Unter Berücksichtigung der Ausschüttung beträgt der Wertzuwachs in der Anteilklasse TM damit sogar 27,24%, bezogen auf den Wert je Anteil. Wie in den beiden Vorjahren konnte die Ausschüttung der Anteilklassen TM und R auch 2020 um ca. 10,00% gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden.

Die thesaurierende Anteilklasse V wurde am 14. Mai 2020 zu 100,00 Euro im Freiverkehr der Börse Stuttgart eingeführt und schloss am 31. März 2021 mit 117,56 Euro. Damit wurde in den 10 ½ Monaten eine Performance von +17,56%, bezogen auf den Wert je Anteil dieser Anteilklasse, erzielt.

Aufgrund der hervorragenden Performance sowie eines hohen Interesses an der neuen thesaurierenden Anteilklasse konnten signifikante Zuflüsse verzeichnet werden. So stieg das Fondsvolumen um 27,5 Millionen Euro oder 33,10% auf ca. 110,5 Millionen Euro und markierte damit einen neuen Rekord.

Seit November 2020 gehört das Fondsmanagement zu den Unterzeichnern der „Prinzipien für verantwortungsvolles Investieren“ der Vereinten Nationen (UN PRI). Die UN PRI ist eine internationale Initiative für nachhaltige Kapitalanlagen, die mit dem Ziel ins Leben gerufen wurde, Grundsätze für verantwortungsbewusstes Wertpapiermanagement zu entwickeln. Diese Prinzipien wurden im Investmentprozess des boerse.de-Aktienfonds verankert.

Strassen, im Mai 2021

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

# boerse.de-Aktienfonds

Jahresbericht  
1. April 2020 - 31. März 2021

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilsklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit verfügt der boerse.de-Aktienfonds über die folgenden Ausgestaltungsmerkmale:

	Anteilklasse V	Anteilklasse R	Anteilklasse TM
WP-Kenn-Nr.:	A2PZMR	A2AQJX	A2AQJY
ISIN-Code:	LU2115464500	LU1480526463	LU1480526547
Ausgabeaufschlag:	keiner	bis zu 5,00 %	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,11 % p.a. zzgl. 1.400 Euro p.M. Fixum für den Fonds	0,10 % p.a. zzgl. 1.400 Euro p.M. Fixum für den Fonds	0,10 % p.a. zzgl. 1.400 Euro p.M. Fixum für den Fonds
Mindestfolgeanlage:	keine	keine	keine
Ertragsverwendung:	thesaurierend	ausschüttend	ausschüttend
Währung:	EUR	EUR	EUR

## Geografische Länderaufteilung <sup>1)</sup>

Vereinigte Staaten von Amerika	54,52 %
Schweiz	12,30 %
Vereinigtes Königreich	12,29 %
Frankreich	9,12 %
Deutschland	6,18 %
Niederlande	3,02 %
Südkorea	3,01 %
Wertpapiervermögen	100,44 %
Bankguthaben <sup>2)</sup>	2,24 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-2,68 %
	<b>100,00 %</b>

<sup>1)</sup> Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

<sup>2)</sup> Siehe Erläuterungen zum Bericht.

# boerse.de-Aktienfonds

## Wirtschaftliche Aufteilung <sup>1)</sup>

Lebensmittel, Getränke & Tabak	18,42 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	15,60 %
Software & Dienste	14,75 %
Groß- und Einzelhandel	9,21 %
Verbraucherdienste	9,15 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	6,10 %
Media & Entertainment	5,80 %
Diversifizierte Finanzdienste	3,20 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	3,14 %
Investitionsgüter	3,11 %
Versicherungen	3,10 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	3,01 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	2,98 %
Hardware & Ausrüstung	2,87 %
Wertpapiervermögen	100,44 %
Bankguthaben <sup>2)</sup>	2,24 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-2,68 %
	<b>100,00 %</b>

## Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

### Anteilklasse R

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.03.2019	1,51	15.108	-4,08	100,14
31.03.2020	1,70	17.861	278,49	95,45
31.03.2021	2,27	19.005	110,56	119,22

### Anteilklasse TM

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.03.2019	76,58	719.181	-9.344,42	106,48
31.03.2020	81,33	798.481	9.121,99	101,85
31.03.2021	98,18	769.251	-3.870,01	127,63

## Entwicklung seit Auflegung

### Anteilklasse V

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
14.05.2020 <sup>3)</sup>	Auflegung	-	-	100,00
31.03.2021	10,01	85.187	9.131,27	117,56

<sup>1)</sup> Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

<sup>2)</sup> Siehe Erläuterungen zum Bericht.

<sup>3)</sup> Die erste Nettoinventarwertberechnung fand am 15. Mai 2020 statt.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

# boerse.de-Aktienfonds

## Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens

zum 31. März 2021

	EUR
Wertpapiervermögen	110.930.400,59
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 85.138.550,73)	
Bankguthaben <sup>1)</sup>	2.477.327,56
Dividendenforderungen	96.090,88
Forderungen aus Absatz von Anteilen	72.621,74
Forderungen aus Devisengeschäften	56.928,24
Sonstige Aktiva <sup>2)</sup>	2.650,80
	<b>113.636.019,81</b>
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-92.320,73
Zinsverbindlichkeiten	-3.345,32
Verbindlichkeiten aus Devisengeschäften	-56.981,29
Sonstige Passiva <sup>3)</sup>	-3.027.115,83
	<b>-3.179.763,17</b>
<b>Netto-Fondsvermögen</b>	<b>110.456.256,64</b>

## Zurechnung auf die Anteilsklassen

Anteilklasse V	
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	10.014.631,99 EUR
Umlaufende Anteile	85.186,966
Anteilwert	117,56 EUR
Anteilklasse R	
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	2.265.832,32 EUR
Umlaufende Anteile	19.004,837
Anteilwert	119,22 EUR
Anteilklasse TM	
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	98.175.792,33 EUR
Umlaufende Anteile	769.250,993
Anteilwert	127,63 EUR

<sup>1)</sup> Siehe Erläuterungen zum Bericht.

<sup>2)</sup> Diese Position enthält aktivierte Gründungskosten.

<sup>3)</sup> Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Performancevergütung und Fondsmangementvergütung.

# boerse.de-Aktienfonds

## Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021

	Total EUR	Anteilklasse V EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse TM EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	83.031.605,52	0,00	1.704.879,06	81.326.726,46
Ordentlicher Nettoaufwand	-3.637.938,36	-252.073,76	-81.030,48	-3.304.834,12
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-45.450,22	107.446,40	-399,65	-152.496,97
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	23.613.521,98	9.781.828,97	649.414,01	13.182.279,00
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-18.241.703,35	-650.563,51	-538.850,83	-17.052.289,01
Realisierte Gewinne	6.052.450,67	263.597,77	127.568,17	5.661.284,73
Realisierte Verluste	-2.049.787,43	-53.119,56	-43.291,33	-1.953.376,54
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	17.519.299,93	721.491,08	364.250,71	16.433.558,14
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	5.683.343,01	96.024,60	116.485,44	5.470.832,97
Ausschüttung	-1.469.085,11	0,00	-33.192,78	-1.435.892,33
<b>Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>110.456.256,64</b>	<b>10.014.631,99</b>	<b>2.265.832,32</b>	<b>98.175.792,33</b>

## Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse V Stück	Anteilklasse R Stück	Anteilklasse TM Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,000	17.860,683	798.480,892
Ausgegebene Anteile	91.111,847	6.118,780	116.489,595
Zurückgenommene Anteile	-5.924,881	-4.974,626	-145.719,494
<b>Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>85.186,966</b>	<b>19.004,837</b>	<b>769.250,993</b>

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

# boerse.de-Aktienfonds

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021

	Total EUR	Anteilklasse V EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse TM EUR
<b>Erträge</b>				
Dividenden	1.004.854,23	41.092,11	21.062,07	942.700,05
Bankzinsen <sup>1)</sup>	-14.404,58	-627,46	-301,26	-13.475,86
Ertragsausgleich	-17.261,03	27.151,82	-304,62	-44.108,23
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>973.188,62</b>	<b>67.616,47</b>	<b>20.456,19</b>	<b>885.115,96</b>
<b>Aufwendungen</b>				
Zinsaufwendungen <sup>1)</sup>	-30,96	-1,48	-0,67	-28,81
Performancevergütung	-2.858.820,06	-98.483,41	-59.980,79	-2.700.355,86
Verwaltungs- und Fondsmanagementvergütung	-1.524.535,26	-73.331,39	-36.125,46	-1.415.078,41
Verwahrstellenvergütung	-55.433,52	-2.642,26	-1.160,24	-51.631,02
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-38.126,51	-1.807,78	-797,89	-35.520,84
Taxe d'abonnement	-51.651,40	-2.481,14	-1.080,68	-48.089,58
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-26.176,12	-712,46	-552,64	-24.911,02
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-5.905,23	-352,09	-124,36	-5.428,78
Register- und Transferstellenvergütung	-88.568,74	-3.854,30	-1.854,72	-82.859,72
Staatliche Gebühren	-4.865,40	-376,25	-102,12	-4.387,03
Gründungskosten <sup>2)</sup>	-4.099,75	-191,17	-85,96	-3.822,62
Sonstige Aufwendungen <sup>3)</sup>	-15.625,28	-858,28	-325,41	-14.441,59
Aufwandsausgleich	62.711,25	-134.598,22	704,27	196.605,20
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>-4.611.126,98</b>	<b>-319.690,23</b>	<b>-101.486,67</b>	<b>-4.189.950,08</b>
<b>Ordentlicher Nettoaufwand</b>	<b>-3.637.938,36</b>	<b>-252.073,76</b>	<b>-81.030,48</b>	<b>-3.304.834,12</b>
<b>Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt <sup>1)</sup></b>	<b>69.258,92</b>			
<b>Total Expense Ratio in Prozent <sup>1)</sup></b>		<b>1,58 <sup>4)</sup></b>	<b>2,00</b>	<b>1,80</b>
<b>Performancevergütung in Prozent <sup>1)</sup></b>		<b>1,79 <sup>4)</sup></b>	<b>2,84</b>	<b>2,88</b>

<sup>1)</sup> Siehe Erläuterungen zum Bericht.

<sup>2)</sup> Die Gründungskosten werden über die ersten fünf Geschäftsjahre abgeschrieben.

<sup>3)</sup> Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

<sup>4)</sup> Für den Zeitraum vom 14. Mai 2020 (Tag der Auflegung) bis zum 31. März 2021



# boerse.de-Aktienfonds

## Vermögensaufstellung zum 31. März 2021

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV <sup>1)</sup>
<b>Aktien, Anrechte und Genussscheine</b>								
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								
<b>Deutschland</b>								
DE0005772206	Fielmann AG	EUR	13.605	10.107	50.176	67,9000	3.406.950,40	3,08
DE0008402215	Hannover Rück SE	EUR	8.885	5.629	21.761	157,2000	3.420.829,20	3,10
							<b>6.827.779,60</b>	<b>6,18</b>
<b>Frankreich</b>								
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A.	EUR	4.808	2.144	23.875	138,0000	3.294.750,00	2,98
FR0000120321	L'Oréal S.A.	EUR	1.040	1.070	10.610	327,8000	3.477.958,00	3,15
FR0000120693	Pernod-Ricard S.A.	EUR	6.468	2.902	20.477	161,2500	3.301.916,25	2,99
							<b>10.074.624,25</b>	<b>9,12</b>
<b>Niederlande</b>								
NL0000009165	Heineken NV	EUR	45.854	8.202	37.652	88,6000	3.335.967,20	3,02
							<b>3.335.967,20</b>	<b>3,02</b>
<b>Schweiz</b>								
CH0010570767	Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli AG	CHF	131	27	444	8.310,0000	3.336.625,07	3,02
CH0010645932	Givaudan SA	CHF	335	159	1.042	3.618,0000	3.409.256,65	3,09
CH0038863350	Nestlé S.A.	CHF	10.638	2.557	35.500	105,9400	3.401.039,97	3,08
CH0024638196	Schindler Holding AG	CHF	2.827	892	13.535	280,8000	3.436.994,03	3,11
							<b>13.583.915,72</b>	<b>12,30</b>
<b>Südkorea</b>								
US7960502018	Samsung Electronics Co. Ltd. GDR	USD	3.238	834	2.404	1.620,0000	3.321.234,86	3,01
							<b>3.321.234,86</b>	<b>3,01</b>
<b>Vereinigte Staaten von Amerika</b>								
US02079K3059	Alphabet Inc.	USD	201	562	1.865	2.046,4700	3.254.875,11	2,95
US0231351067	Amazon.com Inc.	USD	174	163	1.274	3.055,2900	3.319.494,68	3,01
US0378331005	Apple Inc.	USD	29.920	8.403	31.036	119,9000	3.173.474,67	2,87
US0846707026	Berkshire Hathaway Inc.	USD	4.215	2.580	16.030	258,1900	3.529.580,16	3,20
US1713401024	Church & Dwight Co. Inc.	USD	13.528	7.567	47.789	87,9200	3.583.156,13	3,24
US1941621039	Colgate-Palmolive Co.	USD	13.776	2.420	49.650	79,3300	3.358.975,35	3,04
US2358511028	Danaher Corporation	USD	6.067	6.540	18.242	223,0000	3.469.184,72	3,14
US2788651006	Ecolab Inc.	USD	3.994	2.345	18.109	215,0000	3.320.343,68	3,01
US3377381088	Fiserv Inc.	USD	8.615	3.180	31.933	120,7600	3.288.614,26	2,98
US4612021034	Intuit Inc.	USD	2.674	3.222	9.999	373,6600	3.186.275,23	2,88
US57636Q1040	Mastercard Inc.	USD	2.833	2.393	10.636	358,2000	3.249.032,24	2,94

<sup>1)</sup> NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

# boerse.de-Aktienfonds

## Vermögensaufstellung zum 31. März 2021

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV <sup>1)</sup>
<b>Vereinigte Staaten von Amerika (Fortsetzung)</b>								
US5801351017	McDonald's Corporation	USD	4.215	1.835	18.184	224,9800	3.488.859,22	3,16
US5949181045	Microsoft Corporation	USD	19.735	3.073	16.662	231,8500	3.294.460,77	2,98
US7134481081	PepsiCo Inc.	USD	8.344	0	29.131	142,5400	3.541.133,16	3,21
US8552441094	Starbucks Corporation	USD	8.618	10.529	34.836	110,2700	3.275.938,70	2,97
US2546871060	The Walt Disney Co.	USD	3.995	10.976	19.908	185,5300	3.149.864,61	2,85
US8725401090	TJX Companies Inc.	USD	15.759	17.322	60.813	66,5200	3.449.838,62	3,12
US92826C8394	VISA Inc.	USD	3.537	1.406	18.141	211,9000	3.278.251,66	2,97
							<b>60.211.352,97</b>	<b>54,52</b>
<b>Vereinigtes Königreich</b>								
GB00BD6K4575	Compass Group Plc.	GBP	100.468	108.558	193.030	14,7650	3.333.436,20	3,02
GB0002374006	Diageo Plc.	GBP	29.438	12.400	96.734	30,3000	3.428.117,19	3,10
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group Plc.	GBP	15.997	10.659	44.611	64,9200	3.387.305,40	3,07
GB00B10RZP78	Unilever Plc.	EUR	72.110	0	72.110	47,5200	3.426.667,20	3,10
							<b>13.575.525,99</b>	<b>12,29</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>110.930.400,59</b>	<b>100,44</b>
<b>Aktien, Anrechte und Genussscheine</b>							<b>110.930.400,59</b>	<b>100,44</b>
<b>Wertpapiervermögen</b>							<b>110.930.400,59</b>	<b>100,44</b>
<b>Bankguthaben - Kontokorrent<sup>2)</sup></b>							<b>2.477.327,56</b>	<b>2,24</b>
<b>Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten</b>							<b>-2.951.471,51</b>	<b>-2,68</b>
<b>Netto-Fondsvermögen in EUR</b>							<b>110.456.256,64</b>	<b>100,00</b>

<sup>1)</sup> NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

<sup>2)</sup> Siehe Erläuterungen zum Bericht.

# boerse.de-Aktienfonds

## Zu- und Abgänge vom 1. April 2020 bis 31. März 2021

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
<b>Aktien, Anrechte und Genussscheine</b>				
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Deutschland</b>				
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	11.459	80.584
<b>Niederlande</b>				
NL0000388619	Unilever NV	EUR	13.797	68.026
<b>Vereinigte Staaten von Amerika</b>				
US1729081059	Cintas Corporation	USD	0	14.276
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc.	USD	1.395	11.122
<b>Vereinigtes Königreich</b>				
GB00B0744B38	Bunzl Plc.	GBP	0	140.977

## Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. März 2021 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8550
Schweizer Franken	CHF	1	1,1058
US-Dollar	USD	1	1,1726

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

# boerse.de-Aktienfonds

## Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. März 2021

### 1.) ALLGEMEINES

Das Sondervermögen „BCDI-Aktienfonds“ (der „Fonds“) wurde auf Initiative der boerse.de Finanzportal GmbH aufgelegt und wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. entsprechend dem Verwaltungsreglement des Fonds verwaltet.

Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 10. Oktober 2016 in Kraft. Es wurde beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg hinterlegt und ein Hinweis auf diese Hinterlegung im „Recueil électronique des sociétés et associations“ („RESA“) veröffentlicht.

Mit Wirkung zum 1. September 2019 wurde der Fondsname von BCDI-Aktienfonds in boerse.de-Aktienfonds geändert.

Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 1. Januar 2020 geändert und im RESA veröffentlicht.

Der Fonds ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in Form eines Mono-Fonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Bei der Verwaltungsgesellschaft des Fonds, der IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), handelt es sich um eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 27. November 2019 in Kraft und wurde am 12. Dezember 2019 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxemburg B 82 183 eingetragen. Das Eigenkapital der Verwaltungsgesellschaft belief sich am 31. Dezember 2020 auf 10.080.000 EUR vor Gewinnverwendung.

### 2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE; ANTEILWERBERECHNUNG

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Fondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Fondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des Fonds („Netto-Fondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag in Umlauf befindlichen Anteile des Fonds geteilt.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des Fonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
  - a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

## Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. März 2021

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z. B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z. B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter den Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z. B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z. B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivaten) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Fondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Fondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, zu dem am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Fondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung.

Das Netto-Fondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des Fonds gezahlt wurden.

6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehenden aufgeführten Kriterien für jeden Fonds separat. Soweit jedoch innerhalb des Fonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des Fonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

# boerse.de-Aktienfonds

## Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. März 2021

### 3.) BESTEUERUNG

#### Besteuerung des Fonds

Aus luxemburgischer Steuerperspektive hat der Fonds als Sondervermögen keine Rechtspersönlichkeit und ist steuertransparent.

Der Fonds unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Besteuerung auf seine Einkünfte und Gewinne. Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg lediglich, der sog. „taxe d'abonnement“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a. Eine reduzierte „taxe d'abonnement“ von 0,01% p.a. ist anwendbar für (i) die Fonds oder Anteilklassen, deren Anteile ausschließlich an institutionelle Anleger im Sinne des Artikels 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ausgegeben werden, (ii) Fonds, deren ausschließlicher Zweck die Anlage in Geldmarktinstrumente, in Termingelder bei Kreditinstituten oder beides ist. Die „taxe d'abonnement“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „taxe d'abonnement“ ist für den jeweiligen Fonds oder die Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt. Eine Befreiung von der „taxe d'abonnement“ findet u. a. Anwendung, soweit das Fondsvermögen in andere Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „taxe d'abonnement“ unterliegen.

Vom Fonds erhaltene Einkünfte (insbesondere Zinsen und Dividenden) können in den Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, einer Quellenbesteuerung oder Veranlagungsbesteuerung unterworfen werden. Der Fonds kann auch auf realisierte oder unrealisierte Kapitalzuwächse seiner Anlagen im Quellenland einer Besteuerung unterliegen.

Ausschüttungen des Fonds sowie Liquidations- und Veräußerungsgewinne unterliegen im Großherzogtum Luxemburg keiner Quellensteuer. Weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft sind zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

#### Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Fonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind bzw. waren und dort keine Betriebsstätte unterhalten oder keinen permanenten Vertreter haben, unterliegen keiner Luxemburger Ertragsbesteuerung im Hinblick auf ihre Einkünfte oder Veräußerungsgewinne aus ihren Anteilen am Fonds. Natürliche Personen, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen der progressiven luxemburgischen Einkommensteuer.

Gesellschaften, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen mit den Einkünften aus den Fondsanteilen der Körperschaftsteuer.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

Ein Verfahren zur Befreiung von der deutschen Körperschaftsteuer nach §§ 8 bis 12 des deutschen Investmentsteuergesetzes zugunsten steuerbegünstigter bzw. steuerbefreiter Anleger wird grundsätzlich nicht durchgeführt. Anleger und Interessenten sollten sich darüber bewusst sein und die etwaigen Auswirkungen der Nicht-Durchführung mit ihrem Steuerberater besprechen.

### 4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

### 5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben insbesondere zu Performance- und Verwaltungsgebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

### 6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen}} \times 100$$

(Basis: bewertungstagliches Netto-Fondsvermögen)

Die TER gibt an, wie stark das jeweilige Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „taxe d'abonnement“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhangige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

## Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. März 2021

### 7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten können im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern zählen.

### 8.) ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilserwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

### 9.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DES FONDS

Sämtliche Kontokorrentkonten des Fonds (auch solche in unterschiedliche Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen.

Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die Fondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

In der Ertrags- und Aufwandsrechnung werden Erträge aus positiven und Aufwendungen aus negativen Einlagenverzinsungen - jeweils für positive Kontensalden - unter „Bankzinsen“ erfasst. Unter „Zinsaufwendungen“ werden Zinsen auf negative Kontensalden ausgewiesen.

### 10.) RISIKOMANAGEMENT

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios der von ihr verwalteten Fonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolien nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

#### **Commitment Approach:**

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden (ggf. delta-gewichteten) Basiswertäquivalente oder Nominale umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

#### **VaR-Ansatz:**

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (sogenannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR-Ansatz:**  
Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.
- **Absoluter VaR-Ansatz:**  
Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen. Die verwendete Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos und, soweit anwendbar, die Offenlegung des Referenzportfolios und des erwarteten Grades der Hebelwirkung sowie dessen Berechnungsmethode werden im fondsspezifischen Anhang des Verkaufsprospektes angegeben.

## Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. März 2021

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegt der Fonds folgendem Risikomanagement-Verfahren:

### **Commitment Approach für den Fonds**

Im Zeitraum vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für den boerse.de-Weltfonds der Commitment Approach verwendet.

### **11.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM**

Mit Wirkung zum 5. Mai 2020 wurde der Verkaufsprospekt überarbeitet und aktualisiert.

Zum 10. März 2021 wurde der Verkaufsprospekt erneut überarbeitet und aktualisiert.

Folgende Änderungen traten in Kraft:

- Klassifizierung des Fonds im Sinne des Artikels 6 der SFDR (Sustainable Finance Disclosure Regulation);
- Umsetzung der Anforderungen der Offenlegungsverordnung (EU) Nr. 2019/2088;
- Musteranpassungen und redaktionelle Änderungen.

Im Berichtszeitraum ergaben sich darüber hinaus keine weiteren wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

### **12.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM**

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

### **13.) ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER COVID-19-PANDEMIE**

Seit dem Jahreswechsel 2019/2020 kam es zur Verbreitung des Coronavirus COVID-19 auf den meisten Kontinenten; im März 2020 wurde COVID-19 von der WHO als Pandemie eingestuft. Derzeit ist es noch nicht möglich, die konkreten bzw. potenziellen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Pandemie insbesondere auf das ökonomische und das gesellschaftliche Umfeld vor dem Hintergrund der globalen Verbreitung des Virus, dessen Dynamik und des damit einhergehenden hohen Grads an Unsicherheit abschließend vorauszusehen. Vor allem die finanziellen Auswirkungen der Pandemie werden von vielfältigen Faktoren determiniert, wozu mitunter die Maßnahmenpakete der Regierungen und Zentralbanken zur Bewältigung der Krise, der Erfolg der von der internationalen Staatengemeinschaft unternommenen Anstrengungen zur Eindämmung des Infektionsgeschehens ebenso wie das zeitnahe und nachhaltige Wiederanlaufen der Konjunktur gehören. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die weltweite Wirtschaftsaktivität wahrscheinlich signifikant beeinträchtigt werden wird.

Vor diesem Hintergrund ist das damit einhergehende Risiko auf die Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten im Portfolio des Fonds nicht verlässlich beurteilbar bzw. lediglich unzureichend prognostizierbar. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Verwaltungsgesellschaft keine Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds sprechen, noch ergaben sich für diesen Liquiditätsprobleme.

### **14.) MASSNAHMEN DER IPCONCEPT (LUXEMBURG) S.A. UND DER DZ PRIVATBANK S.A IM RAHMEN DER COVID-19-PANDEMIE**

Zum Schutz vor dem Coronavirus hat die Verwaltungsgesellschaft, IPConcept (Luxemburg) S.A., diverse Maßnahmen getroffen, die ihre Mitarbeiter und externen Dienstleister an den Standorten in Luxemburg, der Schweiz und Deutschland betreffen und durch die ihre Geschäftsabläufe auch in einem Krisenszenario sichergestellt werden.

Neben umfangreichen Hygienemaßnahmen in den Räumlichkeiten und Einschränkungen bei Dienstreisen und Veranstaltungen wurden weitere Vorkehrungen getroffen, wie die Verwaltungsgesellschaft bei einem Verdachtsfall auf eine Coronavirus-Infektion innerhalb der Belegschaft einen verlässlichen und reibungslosen Ablauf ihrer Geschäftsprozesse gewährleisten kann. Mit einer Ausweitung der technischen Möglichkeiten zum Mobilien Arbeiten sowie der Aktivierung der Business Recovery Center am Standort Luxemburg hat die IPConcept (Luxemburg) S.A. die Voraussetzungen für eine Aufteilung der Mitarbeiter auf mehrere Arbeitsstätten geschaffen. Damit wird das mögliche Risiko einer Übertragung des Coronavirus innerhalb der Verwaltungsgesellschaft deutlich reduziert.

Die Sicherheit und Gesundheit von Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern haben oberste Priorität. Seit April 2020 wurde in der DZ PRIVATBANK S.A. („die Bank“) eine durchgängig hohe Quote beim mobilen Arbeiten von über 75% etabliert, welche sich zuletzt weiter erhöht hat. Die Bank hält standortübergreifend an ihren strengen Schutzmaßnahmen konsequent fest, bei allerdings zugleich weiterhin flexiblen Notfallmanagement, z.B. genaue Beobachtung der Inzidenzen und Anpassung der bankweit gültigen Corona-Maßnahmen (schrittweise Rücknahme der Maßnahmen versus Beibehaltung). Der verstärkte Remote-Vertrieb und die digitalen Austauschformate werden bis auf Weiteres fortgesetzt. Der Bankbetrieb/-vertrieb funktioniert nach wie vor reibungslos.



## Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. März 2021

Der Geschäftsbetrieb ist weiterhin sichergestellt. Die Verwaltungsgesellschaft, das Notfallmanagement-Team der Bank und deren Management beobachten die Maßnahmen zur Eindämmung des Virus sowie die wirtschaftlichen Auswirkungen genau.

### 15.) ANGABEN ZUM VERGÜTUNGSSYSTEM (UNGEPRÜFT)

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen Vorschriften entspricht und wendet dieses an. Das Vergütungssystem ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und weder zur Übernahme von Risiken ermutigt, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran hindert, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der IPConcept (Luxemburg) S.A. und der von ihr verwalteten OGAWs und ihrer Anleger und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Außertarifliche Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Das Jahresfestgehalt leitet sich aus dem System der Verantwortungsstufen ab: Jede nicht einer tarifvertraglichen Regelung unterliegende Funktion ist einer Verantwortungsstufe mit korrespondierendem Gehaltsband zugeordnet, innerhalb derer sich die Jahresfixvergütung der Funktionsinhaber bewegt. Jeder Mitarbeiter erhält einen individuellen Referenzbonus, der an die zugehörige Verantwortungsstufe gekoppelt ist. Das Bonussystem verknüpft diese Referenzboni sowohl mit der individuellen Leistung als auch der Leistung der jeweiligen Segmente sowie dem Ergebnis der DZ PRIVATBANK Gruppe insgesamt.

Die identifizierten Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. unterliegen dem Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Dabei darf der rechnerisch maximal erreichbare Bonusbetrag eines Mitarbeiters das vertraglich fixierte feste Grundgehalt (Fixum) nicht überschreiten. Die erfolgsabhängige Vergütung basiert auf einer Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters und seiner Abteilung bzw. des betreffenden OGAW sowie deren Risiken als auch auf dem Gesamtergebnis der IPConcept (Luxemburg) S.A. Es werden bei der Bewertung der individuellen Leistung finanzielle und nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt.

Die Gesamtvergütung der 69 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2020 auf 6.637.237,09 EUR. Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütung:	6.194.331,46 EUR
Variable Vergütung:	442.905,63 EUR
Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	1.687.343,73 EUR
Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	0,00 EUR

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Es findet einmal jährlich eine zentrale und unabhängige Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass sowohl die Vergütungspolitik wie auch die Vergütungsvorschriften und -verfahren, die der Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. beschlossen hat, umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Aufsichtsrat hat den Vergütungskontrollbericht 2020 zur Kenntnis genommen.

Es gab keine wesentlichen Änderungen an der Vergütungspolitik, die Vergütungssysteme 2020 entsprechen den Vorschriften der Institutsvergütungsverordnung (Fassung vom 4. August 2017).

### Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. hat die Portfolioverwaltung an die boerse.de Vermögensverwaltung GmbH ausgelagert. Die IPConcept (Luxemburg) S.A. zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen selbst hat folgende Informationen veröffentlicht:

Die Gesamtvergütung der Mitarbeiter der boerse.de Vermögensverwaltung GmbH als Fondsmanager des boerse.de-Aktienfonds beläuft sich zum 31. Dezember 2020 auf 243.551,76 EUR.

# boerse.de-Aktienfonds

## Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. März 2021

Die Gesamtvergütung unterteilt sich in:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2020 des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	243.551,76 EUR
Davon feste Vergütung:	243.551,76 EUR
Davon variable Vergütung:	0,00 EUR
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	0,00 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens:	3

### 16.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG (UNGEPRÜFT)

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Verwalter alternativer Investmentfonds („AIFM“) fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft [www.ipconcept.com](http://www.ipconcept.com) unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

# boerse.de-Aktienfonds

## Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé



**KPMG Luxembourg, Société coopérative**  
39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1  
Fax: +352 22 51 71  
E-mail: [info@kpmg.lu](mailto:info@kpmg.lu)  
Internet: [www.kpmg.lu](http://www.kpmg.lu)

An die Anteilhaber des  
**boerse.de-Aktienfonds**  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Strassen, Luxemburg

### Bericht über die Jahresabschlussprüfung

#### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Fonds boerse.de-Aktienfonds („der Fonds“), bestehend aus der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds boerse.de-Aktienfonds zum 31. März 2021 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

## Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

### **Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss**

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig -, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlussstellungsprozesses.

### **Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung**

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese, individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

## Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ auf die dazugehörigen erläuternden Angaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d'entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der erläuternden Angaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 2. Juli 2021

KPMG Luxembourg  
Société coopérative  
Cabinet de révision agréé

Harald Thönes

# boerse.de-Aktienfonds

## Verwaltung, Vertrieb und Beratung

<b>Verwaltungsgesellschaft:</b>	<b>IPConcept (Luxemburg) S.A.</b> 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
<b>Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft:</b> Aufsichtsratsvorsitzender	Dr. Frank Müller <i>Mitglied des Vorstands</i> DZ PRIVATBANK S.A.
Aufsichtsratsmitglieder	Klaus-Peter Bräuer Bernhard Singer
<b>Vorstand der Verwaltungsgesellschaft (Leitungsorgan):</b> Vorstandsvorsitzender	Marco Onischschenko
Vorstandsmitglieder	Marco Kops Silvia Mayers Nikolaus Rummeler
<b>Verwahrstelle:</b>	<b>DZ PRIVATBANK S.A.</b> 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
<b>Register- und Transferstelle sowie Zentralverwaltungsstelle:</b>	<b>DZ PRIVATBANK S.A.</b> 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
<b>Zahlstelle:</b> Großherzogtum Luxemburg	<b>DZ PRIVATBANK S.A.</b> 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
<b>Abschlussprüfer des Fonds:</b>	<b>KPMG Luxembourg, Société coopérative</b> 39, Avenue John F. Kennedy L-1855 Luxemburg
<b>Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft:</b>	<b>Ernst &amp; Young S.A.</b> 35E, Avenue John F. Kennedy L-1855 Luxemburg
<b>Fondsmanager:</b>	<b>boerse.de Vermögensverwaltung GmbH</b> Dr.-Steinbeißer-Straße 10 D-83019 Rosenheim

# boerse.de-Aktienfonds

## Verwaltung, Vertrieb und Beratung

### **Zusätzliche Angaben für Österreich:**

Kreditinstitut im Sinne des §141 Abs. 1 InvFG 2011

**Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG**

Am Belvedere 1

A-1100 Wien

Stelle, bei der die Anteilhaber die vorgeschriebenen  
Informationen im Sinne des §141 InvFG 2011  
beziehen können

**Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG**

Am Belvedere 1

A-1100 Wien

Inländischer steuerlicher Vertreter im Sinne des §186 Abs. 2

**Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG**

Am Belvedere 1

A-1100 Wien

